

Inhaltsverzeichnis

Der starke Mann 3

<<< zurück | [Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte](#) | weiter >>>

Der starke Mann

In [Kiekebusch](#) (Kibuš) war ein sehr starker Mann, der fuhr mal eine ganze Tonne Bier (cełu tunu piwa) von [Cottbus](#) nach Kiekebusch. Unterwegs verlor er das Karrenrädchen, ohne es zu merken. Da begegnete ihm ein anderer und sagte: »Veter, Wy śćo to kolesko zgubili, Vetter, Ihr habt das Rädchen verloren! – Togodla mi tak wiselnje wo tom pěsku džěše, deswegen ging es mir so schwer im Sande.«

Hernach ging er in die [Cottwitzer](#) Mühle bei [Galinchen](#), [Golenk](#), und fragte, weil damals gerade wenig Wasser war¹⁾, ob er ein »Negchen« (trošku žyto) zum Mahlen bringen könnte. »To možośo krynuć gleich zemlete, das könnt Ihr gleich gemahlen kriegen«, sagte der Müller. Dann brachte der Starke, auf der Schulter, auf einem Axthelm (na toporišču, Axtstiel) 3 1/2 [Scheffel](#) und seine Tochter 1 1/2 [Scheffel](#)²⁾ Korn. S.

Quelle: [Schulenburg, Willibald von: Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte. Berlin: Nicolai, 1882, S. 11.](#)

[sagen](#), [schulenburg](#), [wendischesvolksthum](#), [niederlausitz](#), [kiekebusch](#), [cottbus](#), [gallinchen](#), [scheffel](#), [mühle](#), [müller](#), v2

1)

Daher der Müller nur wenig mahlen konnte.

2)

Dresdener Mass. Sonst trägt ein starker Mann durchschnittlich 5/4 Scheffel, jener trug 7 alte Berliner Scheffel, die Tochter 3.

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wendischesvolksthum27&rev=1722541317>

Last update: **2025/01/30 11:33**

